



# Social Media Tipps

Vorschläge für einen verantwortungsvollen Umgang mit Sozialen Medien

## 1. Kümmere dich gut um deine Erfahrungen und Beziehungen in der realen Welt

Es ist wichtig, sowohl online als auch offline vertrauensvolle Kontakte mit anderen zu pflegen. Gib Menschen und Erlebnissen im realen Leben immer Vorrang vor denen im virtuellen Leben.

## 2. Du bestimmst über dein Handy, nicht dein Handy über dich!

Lass dich von deinem Smartphone nicht unterbrechen bei dem, was du gerade tust. Lege handyfreie Zeiten fest (z.B. bei Hausaufgaben, während der Mahlzeiten und in der Nacht).

## 3. Schalte dein Handy an öffentlichen Orten stumm

Unfreiwillig mitangehörte Gespräche nerven! Nicht nur im Kino und Konzert, sondern auch an der Kasse, im Bus und in der Pizzeria.

## 4. Telefoniere, spiele oder schreibe nicht, wenn du in Begleitung von jemand anderem bist

Es ist einfach nicht nett. Der andere fühlt sich sonst unwichtig. Notfalls kurz nachfragen!

## 5. Respektiere andere und deren Privatsphäre

Erwarte nicht sofort eine Antwort, auch wenn der Empfänger deiner Nachricht online war. Das setzt ihn nur unter Druck!

## 6. Das Internet vergisst nichts!

Alles was du postest ist für immer unlöschar irgendwo auf einem Server gespeichert – selbst wenn du den Inhalt auf deinen Social Media Kanälen löschst.

## 7. Sei sparsam und nicht zu vertrauensselig mit persönlichen Informationen und Fotos

Von Problemen solltest du besser in einem geschützten Rahmen erzählen. Es könnte sich sonst jemand über dich lustig machen oder deine Schwächen ausnutzen. Verteile keine privaten Informationen online (Adresse, Telefonnummer, Name der Schule, Passwörter, Kontonummern).

## 8. Gehe verantwortungsvoll mit Fotos und Videos um – erst fragen, dann posten!

Verteile keine peinlichen Fotos über das Netz. Weder von dir, noch von anderen.

## 9. Die Gesetze der realen Welt gelten auch in Sozialen Medien

Datenschutz- oder Urheberrechtsverletzungen, Beleidigungen, Volksverhetzung oder das Zeigen verbotener Symbole sind strafbar. Sie können rechtliche Konsequenzen haben.

## 10. Bleibe mit deinen Eltern im Gespräch

Sprich mit ihnen über irritierende Nachrichten, belastende Erlebnisse im Internet oder bei einem mulmigen Gefühl. Und zeig ihnen, was man mit dem Handy für coole Sachen machen kann.